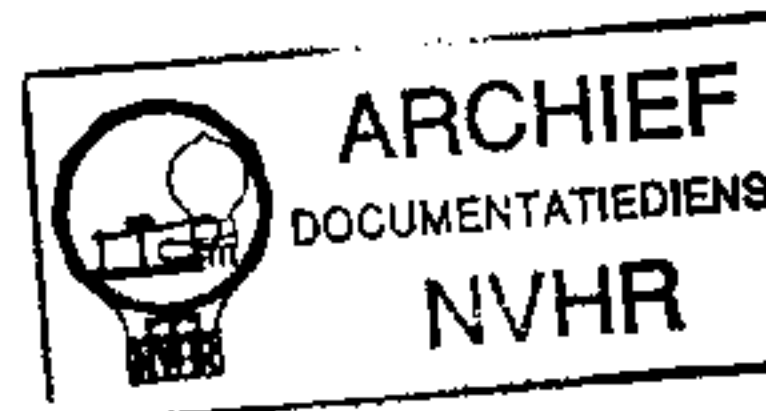


**Plattenwechsler**  
**Record changer**  
**Changeur**

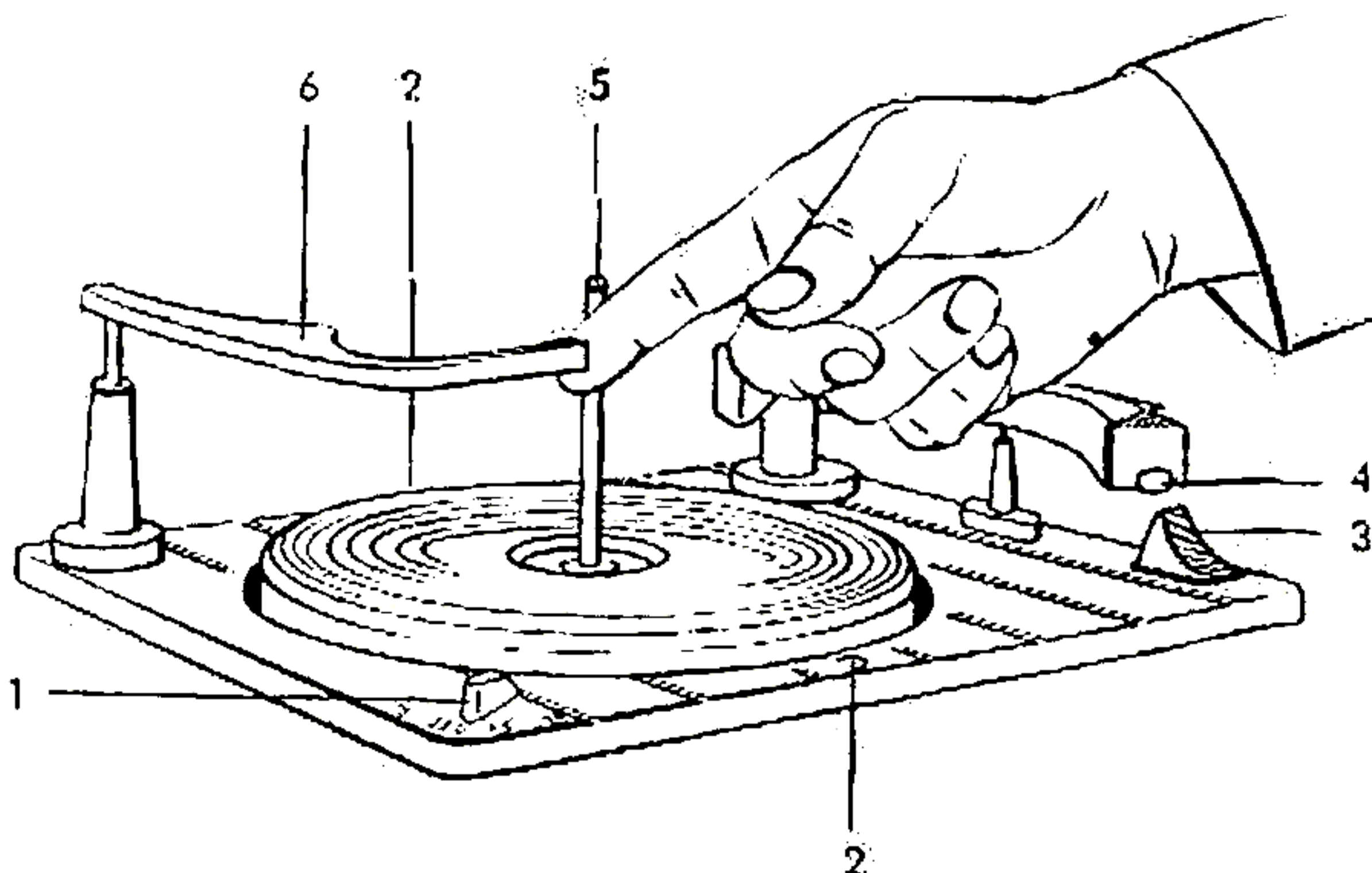


**Cambiadiscos**  
**Toca-Discos Auto.**  
**Cambiadischi**

Ned. Ver. v. Historie



**Bedienungsanleitung**  
**Operation Instructions**  
**Instructions de maniement**  
**Instrucciones de servicio**  
**Instruções de serviço**  
**Istruzioni di servizio**



# Inbetriebnahme

## Transportsicherung

Das Chassis wird während des Transportes durch zwei Arretierungsschrauben, die durch rote Pappscheiben gekennzeichnet sind (2), gesichert. Diese Schrauben sind zu lösen und die Löcher für die Sicherungsschrauben durch Abdeckkappen abzudecken.

## Netzanschluß

Die Netzspannung für den Plattenwechsler ist aus dem Typenschild unter dem Plattenteller nach Anheben des Plattentellerbelages durch ein Loch im Plattenteller ersichtlich.

## Einsetzen der Stapelachse

Die Stapelachse (5) in die Buchse des Plattentellers stecken und so drehen, daß der Führungsstift in die vorgesehene Nute zu liegen kommt; dann nach unten drücken bis sie einrastet.

Für Schallplatten mit großem Mittelloch können Sie über den Fachhandel eine Spezialabwurfachse erhalten.

## Auflagen der Schallplatten

Den Haltearm (6) durch leichten seitlichen Druck ausschwenken, den Plattenstapel auflegen und den Haltearm wieder einschwenken.

Der Plattenwechsler spielt Schallplatten mit beliebigem Durchmesser von 16 bis 30,5 cm auch in gemischter Reihenfolge vollautomatisch ab. Es ist jedoch zweckmäßig, nur Schallplatten mit gleicher Umdrehungszahl aufzuliegen.

## Drehzahleinstellung

Drehzahl mit dem Umschalthebel (1) auf der vorderen linken Platineseite einstellen. Die erforderliche Drehzahl ist auf dem Schallplattenetikett angegeben. Die Umstellung der Drehzahl kann auch bei laufendem Plattenteller erfolgen.

## Nullstellung

Wenn der Plattenwechsler nicht in Betrieb ist, empfiehlt es sich, den Drehzahlumschalthebel auf „0“ zu stellen, damit das Reibrad von der Motorwelle abgehoben wird.

## Nadeleinstellung

Stereo- und Mikro-Schallplatten mit 16 $\frac{2}{3}$ , 33, 45 U/min auf der Stellung 33 (rot), Normal-Schallplatten mit 78 U/min auf der Einstellung 78 (grün) abspielen (4).

## Einschalten des Gerätes

Die Verriegelung des Tonarmes lösen, den Startknopf (3) durchdrücken.

Wird der Startknopf während des Spiels betätigt, so wird dieses unterbrochen und die nächste Platte wird abgeworfen.

## Ausschalten des Gerätes

Nach Abspielen der letzten Schallplatte schwenkt der Tonarm aus, setzt auf die Tonarmstütze auf und schaltet das Gerät automatisch ab.

Durch Abnehmen des Tonarmes von der Schallplatte und Auflegen auf die Tonarmstütze kann das Spiel jederzeit unterbrochen werden.

## Abnehmen des Plattenstapels

Haltearm ausschwenken. Den Plattenstapel über die Achse nach oben abnehmen.

## Abspielen einer einzelnen Schallplatte

Beim Abspielen einer einzelnen Schallplatte wie beim Abspielen mehrerer Platten vorgehen.

# Allgemeines

## Tonabnehmeranschluß

Der Plattenwechsler ist mit einem 3-poligen Stereo-Rundstecker ausgestattet, der in die Phonobuchse des Wiedergabeverstärkers bzw. des Rundfunkgerätes eingesteckt wird.

## Auswechseln der Abtastnadel

Die Abtastnadel ist durch die verschiedensten Beanspruchungen einem natürlichen Verschleiß ausgesetzt. Die feine Edelsteinspitze nutzt sich entsprechend der Zahl der abgespielten Schallplatten sowie der Beschaffenheit des Plattenmaterials mehr oder weniger schnell ab.

Die Abtastnadel kann weiterhin durch unsachgemäße Behandlung und Abspielen alter Schallplatten vorzeitig abgenutzt werden.

Abgespielte oder beschädigte Abtastnadeln verschlechtern die Wiedergabequalität. Sobald Sie daher feststellen, daß die Tonqualität nachläßt, sollten Sie die Abtastnadel austauschen. Achten Sie jedoch darauf, daß nur Original-PE-Ersatznadeln zur Verwendung kommen. Nachgeahmte Nadeln und Systeme können großen Schaden anrichten.

Die Abtastnadeln werden vor dem Einbau im Werk einer exakten Kontrolle unterzogen, sie sind daher vom Garantieersatz ausgeschlossen.

Insbesondere machen wir auf unsere Diamant-Abtastnadel aufmerksam, deren Lebensdauer zehn bis zwanzigmal länger ist als die eines Saphirs. Diamantnadeln sind zwar teurer, jedoch ergibt sich infolge der längeren Lebensdauer eine große Ersparnis.

## Umstellen des Plattenwchslers auf eine andere Netzfrequenz (Hz)

Bei Änderung der Netzfrequenz besteht die Möglichkeit, die Motorrolle gegen eine Spezialrolle auszutauschen. Den Umbau lassen Sie am zweckmäßigsten von Ihrem Fachhändler durchführen.

## Ausbau des Gerätes

Der Plattenwechsler wird durch zwei unter der Platine angebrachte Schieber gesichert. Zum Ausbau sind die Schrauben dieser Schieber, die durch ein Loch im Plattenteller zu erreichen sind, zu lösen und die Schieber zur Mitte zu schieben.

## Wartung des Gerätes

Nach ca. 1000 Betriebsstunden sollte der Motor nachgeölt werden. Zu diesem Zweck darf nur PE-Spezialöl Verwendung finden.

Ihr Fachhändler wird gerne die Wartung des Gerätes übernehmen. Achten Sie darauf, daß die Motorrolle, das Reibrad und der Plattentellerinnenrand öl- und fettfrei gehalten werden, damit kein ungleichmäßiger Lauf entsteht. Das Reinigen erfolgt am besten mit einem in Benzin getränkten Leinentupfen.

Der sich in den Rillen der Schallplatten ansammelnde Staub setzt sich beim Abspielen an der Abtastnadel ab. Es ist daher zweckmäßig, die Abtastnadel in gewissen Zeitabständen mit einem weichen Pinsel zu reinigen.

Wir sind davon überzeugt, daß Ihnen bei sachgemäßer Bedienung Ihr PE-Plattenwechsler viel Freude bereiten wird.